Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 39 (1934-1935)

Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

rechtsverbandes in Brunnen, der eine Fülle von Anregungen bot. – Die Generalversammlung der Genossenschaft Hilterfingen, an die Frl. Mayser abgeordnet war, beschloss, den «Seehof» über Winter zu schliessen, da trotz tadelloser Führung der Besuch über Winter flau ist. – Im Vorstand des schweiz. Lehrervereins haben die Lehrerinnen nun zwei Vertreterinnen: Frl. L. Grosjean, Thun, und Frl. A. Gassmann, Zürich.

- 2. Heim. Das Bureau der neuen Heimkommission wird nach deren Vorschlägen gewählt: Präsidentin: Frl. O. Mayser; Sekretärin: Frau Zinder; Kassierin: Frl. Marti. Dem Vorschlag eines im bescheidenen Rahmen gehaltenen Tarifes für die Inanspruchnahme der Krankenpflegerin stimmt der Zentralvorstand zu.
- 3. Der Vertrag mit dem Verleger der «Lehrerinnen-Zeitung», Herrn Büchler, Bern, wird abgeschlossen. Er bietet bessere finanzielle Bedingungen, die eine Reduktion des Defizites ermöglichen. Eine beträchtliche Steigerung der Abonnentenzahl könnte uns ganz davon befreien.
- 4. In den Mittelpunkt des Arbeitsprogramms wird die Aus- event. Umgestaltung unserer Zeitung und die Pflege des Friedensgedankens gestellt. An der nächsten Präsidentinnenkonferenz, die auf Mitte Januar vorgesehen ist, sollen orientierende Referate die Durchführung des Arbeitsprogramms vorbereiten.
- 5. Subventionen erhalten: Kurs für Gesamtunterricht, sowie der schweizerische Verband abstinenter Lehrer und Lehrerinnen. Eine Unterstützung wurde den Emigrantenkindern in Paris zugesprochen.
- 6. Aufnahmen neuer Mitglieder: Sektion Thurgau: Frl. Elise Diezi, Frl. Paula Tobler, Frl. Margrit Wild. Sektion Aargau: Frl. Frieda Heiz. Sektion Bern: Frau H. Jaeggi-Luginbühl, Frl. Hedwig Badertscher, Frl. Hanna Jenzer, Frl. Hedwig Zürcher.

Für getreuen Auszug: Die Aktuarin: A. Kleiner.

Mitteilungen und Nachrichten

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins. Rorschach hat nun auch sein Heimatmuseum bekommen. Herr Kollege Willi hat besonders grosse Verdiente um die Entstehung desselben. Es ist sehr sehenswert ausgestattet, so dass die Schulen des Kantons St. Gallen demselben regen Besuch abstatten mögen. Man setze folgenden Text als Nachtrag in die Ausweiskarte:

Rorschach. Heimatmuseum im Kornhaus. Sammlung zur Darstellung von Natur, Wirtschaft und Geschichte der Stadt Rorschach und des Bodenseegebietes. Prähistorische Abteilung mit wissenschaftlich exakt ausgeführten Innenräumen. Eintrittskarten im Verkehrsbureau. Ermässigter Eintritt: 50 Cts. für Mitglieder. Primar- und Sekundarschulen in Begleitung 20 Cts. pro Schüler, für höhere Schulen 40 Cts.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir unsere Mitglieder bitten, allfällige Adressenänderungen, Austritte und Eintritte heute schon an uns zu richten. Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass es nicht angeht, im Frühling einfach den Austritt zu erklären durch die Rücksendung unserer Ausweisschriften. Der Austritt hat auf eine schriftliche Erklärung hin zu geschehen, und zwar im Herbst vor den Vorbereitungen der Drucklegung unserer Aus-

weisschriften. Lauf Statuten dürfen nur noch aktive und pensionierte Lehrpersonen bei uns Mitglied sein.

Die Geschäftsleiterin: C. Müller-Walt, Au (Rheintal).

Propagandavorträge im Mikrophon für Schulfunk. Folgende über den Landessender Beromünster zu haltende Vorträge sollen der Lehrerschaft zur Orientierung dienen über den Schulfunk:

- 23. Oktober, 19.15 19.30 Uhr: Meine Schüler und der Schulfunk. Referent: Hans Zulliger, Ittigen.
- 30. Oktober, 19.01 19.15 Uhr: Die Schulfunkprogramme des kommenden Winters. Referent: Hugo Keller, Bern.
- 6. November, 19.01 19.15 Uhr: Wie ich die Schulfunksendungen in meiner Klasse auswerte. Referent: Robert Engel, Bern.
- 17. November, 19.20 19.35 Uhr: Musik im Schulfunk. Referent: Dr. Eder, Basel. Schulfunkprogramm der deutschen Schweiz für November und Dezember folgt in nächster Nummer.

Lichtbilder- und Filmvorträge über das Berner Oberland und das Wallis, den Simplonpass, die Gebiete der Montreux-Berner Oberland-Bahn bis zum Genfersee, das Centovalli, den Tessin und die oberitalienischen Seen bis zur Riviera, hält gratis der Publizitätsdienst der Lötschbergbahn in Bern, Genfergasse 11 (Tel. 21.182). Nach Vorführung einer sorgfältig ausgewählten



Feine Violinen, alt und neu

Eigene Werkstätte

Reparaturen

Expertisen

Saiten

Bogen



WEBGARNE

aus Baumwolle, Hanf, Flachs, Jute, roh, gebleicht, gefärbt, merceri**s**iert. — Spezialität: Indanthrenfarbige Leinen-, Jute-, Baumwoll- und Teppichgarne

Fritz Burkhard-Dreier, Oberburg vormals Burkhard & Co. (Bern)



Serie von meist farbigen Diapositiven folgt je nach Wunsch ein Sommer- oder Winterfilm. – Diese Vorträge lassen sich als abendfüllende Anlässe oder als Einzelnummer eines Programms durchführen. Die Vorführungsapparate werden auf Wunsch ebenfalls kostenlos gestellt und bedient. Die Darbietungen sind für die Besteller in jeder Beziehung unverbindlich und dürften den Vereinen, Gesellschaften usw. eine willkommene und gediegene Bereicherung ihres Winterprogramms bieten.

Stellenvermittlungszentrale des Schweizerischen Lehrerinnenvereins Rütlistrasse 47 Basel Tel. 44.384



Federmuster u. Anleitungen erhalten Sie kostenlos und unverbindlich durch unsern Vertreter: ERNST INGOLD & Co., HERZOGENBUCHSEE

Illustrierte Schweizerische Schülerzeitung

Der Kinderfreund

Im Auftrag des Schweiz. Lehrervereins herausgegeben von der Schweiz. Jugendschriftenkommission

Der Reinertrag kommt der Schweiz. Lehrerwaisenstiftung zugut

50. Jahrgang

Die grösste Freude jedes Schulkindes!

Verlag: Buchdruckerei Büchler & Co., Bern

Hotel Pension Garda GARDONE RIVIERA

(am Garda-See)

Feinstes Familienhaus. Vorzügliche Küche. Jeder Komfort. Garten direkt am See. Zeitgemässe Preise.

VENEDIG

Hotel Pension Astoria beim Markusplatz

Bürgerliches Familienhaus, feinste Wiener Küche. Zimmer mit fliessendem Wasser. Mässige Preise. Portier am Bahnhof. Von Schweizern bevorzugt.



Wir empfehlen für Schüler- und Künstlerarbeiten folgende Qualitäten

Modellierton

in ca. 4,5 kg schweren, ca. 24/14/9 cm messenden Aluminium eingewickelten Ballen zu nachstehenden, im Verhältnis zum Quantum sehr billigen Preisen:

Qualität A gut plastisch, Farbe graubraun, per Balle zu Fr. -.90

Qualität B fein geschlämmt, Farbe gelbbraun, per Balle zu Fr. 1.50

Qualität G aufs feinste geschlämmt, zum Glasieren geeignet, per Balle zu Fr. 2.—

Modellierholz, klein zu 30 Cts., gross zu 40 Cts. Eternitunterlagen 24/12 cm zu 30 Cts., exklusive Porto und Verpackung.

Ernst Bodmer & Cie., Zürich, Tonwarenfabrik Uetlibergstr. 140, Tel. 57,914